

Notum sit omnibus



Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 16.12.2020, 20:37-21:06 Uhr

PROTOKOLLANT: Anna

„Ὁ μὲν βίος βραχύς, ἡ δὲ τέχνη μακρά.“

Tagesordnung

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Feedback zur Veranstaltung Weihnachtspubquiz

TOP 3: QSM

TOP 4: Haushalt 2021

TOP 5: Miscellanea

DRAMATIS PERSONAE: Anna, Georg, Mattia, Jonas, Elisa, Helene, Alina, Simon, Maurice.

Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

› *Keine relevanten Beschlüsse gefasst.*

TOP 1: Begrüßung

› Mattia begrüßt alle Anwesenden nach dem Weihnachtspubquiz nochmal (das kurz vor der Sitzung zu Ende ging) zu später Stunde zu dieser außerordentlichen Sitzung.

TOP 2: Feedback zur Veranstaltung Weihnachtspubquiz

› Die Fachschaft gibt ein kurzes Feedback zum Weihnachtspubquiz, das kurz vor der Sitzung zu Ende ging.

- › Insgesamt wurde die Organisation der Veranstaltung und die Umsetzung von den Teilnehmern/den Teilnehmerinnen sehr gelobt.
- › Abgesehen davon musste die Fachschaft besprechen, wie mit potentiellen Schummlern/Schummlerinnen beim Quiz umgegangen wird. Die Fachschaft hält es an dieser Stelle für ratsam, diese von den Preisen, die bei dem Quiz verliehen werden, auszuschließen. Darüber sind sich auch alle Anwesenden der Sitzung einig.

TOP 3: QSM

- › Die Fachschaft bespricht zwei wichtige Anliegen zu den QSM. Da Möglichkeiten für Umwidmungen bestanden (s. Protokoll 02.12.2020 Top 2), hat sie einen Umwidmungsbeschluss umgesetzt (s. Protokoll 09.12.2020 Top 4). Da dieser Beschluss nicht allzu genau ist, wird im Folgenden ein neuer Beschluss gefällt. Zudem haben sich weitere Änderungen bei den Beträgen für das Exkursionsetat und die Tutorienhefte ergeben, die ebenso in die Diskussion miteinfließen.
- › Die Fachschaft bespricht die Umwidmung eines Teils der im Wintersemester 2020/2021 für Exkursionen vorgesehenen Mittel (7.000€), die auf Grund der Pandemie nicht vollständig verausgabt werden können. Von den vorgesehenen Mitteln für die Exkursionen (7.000€) sollen 5.000€ umgewidmet werden. Die Summe von 5.000€ teilt sich nochmal auf in 2.600 € für EDV-Anschaffungen (Buch-Scanner + Software-Lizenzen für studentischen Computer-Pool) und in 2.400€ für Buchanschaffungen.

Beschluss: Die Fachschaft Geschichte beschließt, von den oben genannten 7.000€ 5.000€ umzuwidmen. Genauer beschließt sie, dass 2.600€ für EDV-Anschaffungen (Buch-Scanner + Software-Lizenzen für studentischen Computer-Pool) in den dafür vorgesehenen Posten umgewidmet werden sollen, zudem, dass 2.400€ in den Posten Buchanschaffungen umgewidmet werden.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

->Der Umwidmungsbeschluss ist somit einstimmig angenommen.

- › Zum zweiten Punkt wurde folgendes besprochen. Aufgrund einer zweiten Examenstutorin, genauer handelt es sich hier um eine (geprüfte) studentische Hilfskraft (45h), wird der Exkursionsetat von 7.000€ auf 6.500€ verringert. Ebenso soll der Etatansatz für die Tutorienhefte um 200€ verringert werden. Die umgewidmeten Gelder (500€ und 200€) sollen im Etat des TMP für das Tutorium "Effektive Vorbereitung der Studienabschlussphase" eingesetzt werden. Der Umwidmungsbeschluss dazu sieht folgendermaßen aus:

Beschluss: Die Fachschaft Geschichte beschließt, 700€ in den Etat des TMP für das Tutorium „Effektive Vorbereitung der Studienabschlussphase“ umzuwidmen. Sie beschließt, 500€ aus dem Exkursionsetat umzuwidmen, weshalb sich dieser Etat von

7.000€ auf 6.500€ verringert. Weiterhin beschließt sie dementsprechend, 200€ aus dem Etat für Tutorienhefte umzuwidmen, weshalb sich dieser Etat um 200€ verringert.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

->Der Umwidmungsbeschluss ist somit einstimmig angenommen.

TOP 4: Haushalt 2021

› Die Fachschaft Geschichte bespricht die Änderungen des Haushaltsplans 2021 und schließlich über die Annahme des Plans im Allgemeinen.

› Maurice informiert die Anwesenden zunächst, dass die Fachschaft die zweckgebundenen Rücklagen bestätigt bekommen habe. Maurice macht weiterhin darauf aufmerksam, dass für die Transportkosten anstatt 1.200€ nur 300€ gebilligt worden sind und deshalb ein Fehler vorlag.

› Trotz dieser gibt es weiterhin einen Überschuss von 464,70€. Die Fachschaft überlegt deshalb, in welche Posten und für welche Aktionen diese Summe einfließen könnte. Folgende Sachen werden angesprochen:

- Ersti-Einführung: Frühstück und Kneipentour -> Abgelehnt
- Anschaffung von Materialien für Latinumskurse durch die Bibliothek des Historischen Seminars -> In diesem Fall abgelehnt, soll aber unbedingt im Hinterkopf behalten werden
- Grill -> Verschoben auf Anfang des nächsten Jahres
- Druck FS-Shirts, auch mit dem neuen Logo -> Angenommen

› Zusammen mit diesen Änderungen beschließt die Fachschaft den Haushalt für 2021.

Beschluss: Die Fachschaft Geschichte beschließt den vorliegenden Haushaltsplan 2021.

Abstimmung: Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

->Der Haushalt für 2021 ist somit einstimmig angenommen.

TOP 5: Miscellanea

› Für ein gemütliches Zusammensitzen in digitaler Form hat Laura eine Umfrage in die Whatsapp-Gruppe der Fachschaft Geschichte gestellt. Diese soll in der nächsten Zeit von allen Studierenden in der Fachschaft Geschichte beantwortet werden.

› Für eine aktuelle Bestandsaufnahme der digitalen Lehre am Historischen Seminar aufgrund der Coronapandemie möchte die Fachschaft Geschichte erneut die Corona-

Umfrage an die Studierenden des Faches Geschichte senden. Diese sollte bis zum Ende dieses Jahres fertig gestellt werden.

› Zum Buddy-Programm (s. Protokoll 02.12.2020 Top 3): Eine Mail, um die Studierenden darüber zu informieren, wurde bereits von Anna formuliert. Auch die Dozierenden haben diese Information bereits erhalten. Die Gestaltung des Programms ist weiter im Gang.